

Jahresabschluss 2020

Volksbank Gebhardshain eG

57580 Gebhardshain

Genossenschaftsregisternummer 273 beim Amtsgericht Montabaur

Bestandteile Jahresabschluss

1. Jahresbilanz (Formblatt 1)
2. Gewinn- und Verlustrechnung
(Formblatt 3 - Staffelform)
3. Anhang

	Geschäftsjahr				Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			5.466.060,34		5.561
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	5.466.060,34	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			19.335.916,12		7.032
b) andere Forderungen			5.119.360,77	24.455.276,89	5.119
4. Forderungen an Kunden				125.955.504,59	114.515
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	65.424.617,46				(55.836)
Kommunalkredite	2.349.037,00				(336)
Warenforderungen	267.746,60				(288)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		750.875,86			751
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	750.875,86				(751)
bb) von anderen Emittenten		12.190.383,51	12.941.259,37		10.835
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	7.940.942,10				(6.437)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	12.941.259,37	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				1.087.623,36	1.087
6a. Handelsbestand				0,00	0
6aa. Warenbestand				227.024,54	181
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			2.941.840,11		2.942
darunter:					
an Kreditinstituten	16.197,93				(16)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			754.586,91	3.696.427,02	749
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	700.359,20				(700)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				0,00	0
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				980.000,00	1
darunter: Treuhandkredite	980.000,00				(1)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			0,00		1
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	0,00	0
12. Sachanlagen				1.041.831,00	1.266
13. Sonstige Vermögensgegenstände				58.576,19	81
14. Rechnungsabgrenzungsposten				2.594,80	5
Summe der Aktiva				175.912.178,10	150.126

				Passivseite	
		Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			0,00		0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>7.852.935,47</u>	7.852.935,47	4.534
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		61.515.330,72			57.497
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>979.888,28</u>	62.495.219,00		2.100
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		79.156.586,67			61.806
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>9.533.807,71</u>	<u>88.690.394,38</u>	151.185.613,38	9.786
2a. Verpflichtungen aus Warengeschäften und aufgenommenen Warenkrediten				311.765,99	283
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			<u>0,00</u>	0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				980.000,00	1
darunter: Treuhandkredite	980.000,00				(1)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				188.303,89	139
6. Rechnungsabgrenzungsposten				0,00	0
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			0,00		0
b) Steuerrückstellungen			228.854,00		72
c) andere Rückstellungen			<u>415.336,45</u>	644.190,45	375
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				6.670.000,00	5.580
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			1.125.817,14		1.138
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		2.420.000,00			2.350
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>4.344.000,00</u>	6.764.000,00		4.264
d) Bilanzgewinn			<u>189.551,78</u>	8.079.368,92	201
Summe der Passiva			<u>175.912.178,10</u>	<u>175.912.178,10</u>	<u>150.126</u>
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		1.784.176,87			2.945
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	1.784.176,87		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		<u>9.545.884,43</u>	9.545.884,43		7.344
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr				Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		3.339.217,41			3.450
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>98.820,15</u>	3.438.037,56		83
2. Zinsaufwendungen			<u>204.830,96</u>	3.233.206,60	321
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			30.058,90		29
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			5.956,83		89
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>0,00</u>	36.015,73	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			1.093.638,98		1.109
6. Provisionsaufwendungen			<u>69.657,32</u>	1.023.981,66	75
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
7a. Rohergebnis aus Warenverkehr und Nebenbetrieben				860.111,92	658
8. Sonstige betriebliche Erträge				31.104,84	205
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		1.972.819,51			1.831
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>355.614,14</u>	2.328.433,65		343
darunter: für Altersversorgung	24.070,83				(23)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>1.269.132,83</u>	3.597.566,48	1.295
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				199.156,17	198
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				30.673,54	12
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00		0
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>441.445,71</u>	441.445,71	387
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			1.338,74		1
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>0,00</u>	-1.338,74	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. [gestrichen]				<u>0,00</u>	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				1.797.131,53	1.934
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			<u>0,00</u>		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			503.157,44		358
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>14.788,94</u>	517.946,38	-5
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>1.090.000,00</u>	1.380
25. Jahresüberschuss				189.185,15	201
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				<u>366,63</u>	0
				189.551,78	201
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0,00	0
				189.551,78	201
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00		0
b) in andere Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0,00	0
29. Bilanzgewinn				<u>189.551,78</u>	<u>201</u>

3. Anhang

A. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und der Verordnung über die Rechnungslegung der Kreditinstitute und Finanzdienstleistungsinstitute (RechKredV) aufgestellt. Gleichzeitig erfüllt der Jahresabschluss die Anforderungen des Genossenschaftsgesetzes (GenG) und der Satzung der Bank.

B. Erläuterungen zu den Bilanzierungs-, Bewertungs- und Umrechnungsmethoden

Bei Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden folgende Bilanzierungs-, Bewertungs- und Umrechnungsmethoden angewandt:

Die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden entspricht den allgemeinen Bewertungsvorschriften der §§ 252 ff. HGB unter Berücksichtigung der für Kreditinstitute geltenden Sonderregelungen (§ 340 ff. HGB).

Barreserve

Die auf EUR lautende Barreserve wurde mit dem Nennwert angesetzt. Der Bewertung der Sortenbestände liegen die zum Jahresende gültigen Marktkurse zugrunde.

Forderungen an Kreditinstitute und an Kunden

Forderungen an Kreditinstitute und Forderungen an Kunden sowie in anderen Aktivposten enthaltene Forderungen wurden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt.

Anteilige Zinsen, deren Fälligkeit nach dem Bilanzstichtag liegt, die aber am Bilanzstichtag bereits den Charakter von bankgeschäftlichen Forderungen oder Verbindlichkeiten haben, sind dem zugehörigen Aktiv- oder Passivposten der Bilanz zugeordnet.

Die bei den Forderungen an Kunden erkennbaren Bonitätsrisiken sind durch Bildung von Einzelwertberichtigungen abgedeckt. Für die latenten Kreditrisiken wurde unter Berücksichtigung der steuerlichen Richtlinien eine Pauschalwertberichtigung gebildet. Ergänzend zu dieser nach einer vergangenheitsorientierten Betrachtungsweise gebildeten Pauschalwertberichtigung bestehen aufgrund der erwarteten Auswirkungen der Corona-Pandemie Vorsorgereserven gemäß § 340f HGB, die nicht im Rahmen der bankaufsichtlichen Eigenmittelberechnung angesetzt werden. Des Weiteren besteht ein Sonderposten für allgemeine Bankrisiken gemäß § 340g HGB.

Wertpapiere

Die wie Umlaufvermögen behandelten festverzinslichen und anderen nicht festverzinslichen Wertpapiere wurden nach dem strengen Niederstwertprinzip (Anschaffungskosten oder niedrigerer Kurswert bzw. Marktpreis) bewertet. Dabei wurden die von den „Wertpapiermitteilungen“ (WM Datenservice) zur Verfügung gestellten Jahresschlusskurse herangezogen. Im Anlagevermögen sind AT1-Anleihen, Eigenemissionen der DZ BANK AG, Frankfurt am Main, im Nominalwert von 1,0 Mio. EUR enthalten. Für diese Anleihen wurde der beizulegende Wert mittels eines Bewertungsmodells ermittelt. Soweit der Bewertungskurs des Stichtags über dem Buchwert lag, wurden die Wertpapiere mit dem höheren Wert, maximal mit den Anschaffungskosten, angesetzt.

Die wie Anlagevermögen behandelten Wertpapiere sind nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet. Anschaffungskosten über pari werden in der Regel linear über die Restlaufzeit bis zum niedrigeren Einlösungskurs abgeschrieben.

Die als strukturierte Produkte bezeichneten Wertpapiere werden, da sie lediglich ein Zinsänderungs- und Emittentenrisiko enthalten, als einheitlicher Vermögensgegenstand nach den allgemeinen Grundsätzen bilanziert und bewertet.

Derivative Finanzinstrumente

Strukturierte Finanzinstrumente, die aufgrund eines eingebetteten Derivats im Vergleich zum Basisinstrument wesentlich erhöhte oder zusätzliche (andersartige) Risiken oder Chancen aufweisen, werden in ihre Komponenten zerlegt und einzeln nach den für diese geltenden Vorschriften bilanziert und bewertet. Die getrennte Bilanzierung erfolgt insbesondere, wenn ein eingebettetes Derivat bedingte oder unbedingte Abnahmeverpflichtungen für weitere Finanzinstrumente zu festgelegten Konditionen vorsieht, sodass die Möglichkeit besteht, dass die Abnahme der weiteren Finanzinstrumente nicht zum künftigen beizulegenden Zeitwert erfolgt.

Strukturierte Finanzinstrumente, die keine wesentlich erhöhten oder zusätzlichen (andersartigen) Risiken oder Chancen aufweisen, werden als einheitlicher Vermögensgegenstand bzw. einheitliche Verbindlichkeit nach den allgemeinen Grundsätzen bilanziert und bewertet.

Die Anschaffungskosten der getrennt bilanzierten Einzelkomponenten ergeben sich aus der Aufteilung der (gesamten) Anschaffungskosten des strukturierten Finanzinstruments im Verhältnis der beizulegenden Zeitwerte der Einzelkomponenten. Sofern der beizulegende Zeitwert des eingebetteten Derivats nicht separat ermittelt werden kann, ergibt sich sein Wert als Differenz aus dem beizulegenden Zeitwert des strukturierten Finanzinstruments insgesamt und dem beizulegenden Zeitwert des Basisinstruments. Der Umfang derivativer Geschäfte sowie ergänzende Angaben zu ihrer Bewertung sind im Abschnitt D. aufgeführt.

Verlustfreie Bewertung der zinsbezogenen Geschäfte des Bankbuchs

Die zinsbezogenen Finanzinstrumente des Bankbuchs werden im Rahmen einer Gesamtbetrachtung aller Geschäfte nach Maßgabe von IDW RS BFA 3 (n. F.) verlustfrei bewertet. Hierzu werden die zinsinduzierten Barwerte den Buchwerten gegenübergestellt und von dem positiven Differenzbetrag die Risiko- und Bestandsverwaltungskosten abgezogen. Für einen danach eventuell verbleibenden Verlustüberhang wird eine Drohverlustrückstellung gebildet, die unter den anderen Rückstellungen ausgewiesen wird. Nach dem Ergebnis der Berechnungen zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 war keine Rückstellung zu bilden.

Warenbestand

Die Bewertung des Warenbestandes erfolgte zu den Anschaffungskosten oder zum niedrigeren Marktpreis. Bei der Bewertung wurde der Grundsatz der verlustfreien Bewertung beachtet.

Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften

Die Beteiligungen und die Geschäftsguthaben bei Genossenschaften wurden grundsätzlich zu Anschaffungskosten bilanziert. Einzelne Beteiligungen resultieren aus in Vorjahren geschlossenen Tauschgeschäften und sind nach Tauschgrundsätzen unter Gewinnrealisierung bewertet.

Treuhandvermögen

Die Bewertung des Treuhandvermögens erfolgte zu den Anschaffungskosten bzw. zum Nennwert.

Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen wurden zu den Anschaffungskosten und, soweit abnutzbar, unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen wurden über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer, die sich grundsätzlich an den von der Finanzverwaltung veröffentlichten Abschreibungstabellen orientiert, bei Gebäuden und beim beweglichen Sachanlagevermögen linear vorgenommen. Zugänge wurden monatsgenau und linear abgeschrieben. Geringwertige Wirtschaftsgüter bis zu einem Netto-Einzelwert von 250 EUR wurden in voller Höhe als Verwaltungsaufwendungen erfasst. Anlagegüter mit einem Netto-Einzelwert von mehr als 250 EUR und bis zu 800 EUR wurden in Anlehnung an die steuerlichen Regelungen gemäß § 6 Abs. 2 EStG sofort abgeschrieben.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgte nach den Grundsätzen des strengen Niederstwertprinzips.

Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten

Unterschiedsbeträge zwischen dem Erfüllungsbetrag einer Verbindlichkeit und dem niedrigeren Ausgabebetrag wurden in den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten eingestellt. Der Unterschiedsbetrag wird planmäßig auf die Laufzeit der Verbindlichkeit verteilt.

Aktive latente Steuern

Bei einer Gesamtdifferenzbetrachtung errechnet sich ein aktiver Überhang von latenten Steuern, der in Ausübung des Wahlrechts nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB nicht angesetzt wurde (vgl. Erläuterungen im Abschnitt D.).

Verbindlichkeiten

Die Passivierung der Verbindlichkeiten erfolgte zu dem jeweiligen Erfüllungsbetrag.

Treuhandverbindlichkeiten

Die Bewertung der Treuhandverbindlichkeiten erfolgte zum Erfüllungsbetrag, der mit dem Nennwert der Verpflichtung übereinstimmt.

Rückstellungen

Rückstellungen wurden in Höhe des Erfüllungsbetrages gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden gemäß § 253 Abs. 2 HGB mit dem Rechnungszins der Rückstellungsabzinsungsverordnung (RückAbzinsV) abgezinst. Der Belastung aus Einlagen mit steigender Verzinsung bzw. Zinszuschlägen sowie sonstigen über den Grundzins hinausgehenden Vorteilen für Einlagen wurde durch Rückstellungsbildung in angemessenem Umfang Rechnung getragen. Im Übrigen wurden für ungewisse Verbindlichkeiten Rückstellungen in angemessener Höhe gebildet. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr wurden gemäß § 253 Abs. 2 HGB abgezinst.

Währungsumrechnung

Auf fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs des Bilanzstichtages umgerechnet. Die sich aus der Währungsumrechnung ergebenden Aufwendungen wurden in den Provisionsaufwendungen berücksichtigt. Soweit die Restlaufzeit der auf fremde Währung lautenden Vermögensgegenstände oder Verbindlichkeiten bis zu einem Jahr betrug oder die Anforderungen an eine besondere Deckung vorlagen, wurden Erträge aus der Währungsumrechnung in Höhe von 956 EUR in den Provisionserträgen vereinnahmt.

Als besonders gedeckt wurden gegenläufige Fremdwährungspositionen angesehen, soweit sie sich betragsmäßig und hinsichtlich ihrer Fristigkeit entsprechen.

Angaben zur Behandlung von negativen Zinsen

Negative Zinsen auf finanzielle Vermögenswerte wurden in der Gewinn- und Verlustrechnung bei den betreffenden Zinserträgen in Abzug gebracht.

Verwendung des Jahresergebnisses

Der Jahresabschluss wurde vor Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt.

C. Entwicklung des Anlagevermögens 2020

	Anschaffungs- / Herstellungskosten zu Beginn des Geschäftsjahres EUR	Zugänge (a) Zuschreibungen (b) im Geschäftsjahr EUR	Umbuchungen (a) Abgänge (b) EUR	Anschaffungs- / Herstellungskosten am Ende des Geschäftsjahres EUR
Immaterielle Anlagevermögen				
a) Selbstgeschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	0	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0
b) entgeltlich erwor- bene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	8.014	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	8.014
c) Geschäfts- oder Firmenwert	0	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0
d) geleistete Anzahlungen	0	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0
Sachanlagen				
a) Grundstücke und Gebäude	2.174.647	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	2.174.647
b) Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.602.350	69.818 (a) 0 (b)	0 (a) 152.663 (b)	1.519.505
Summe a	3.785.011	69.818 (a) 0 (b)	0 (a) 152.663 (b)	3.702.166

	Änderungen der gesamten Abschreibungen im Zusammenhang mit				Abschreibungen am Ende des Geschäftsjahres (gesamt)	Buchwerte Bilanzstichtag
	Abschreibungen zu Beginn des Geschäftsjahres (gesamt)	Zugängen (a) Zuschreibungen (b)	Umbuchungen (a) Abgängen (b)	Abschreibungen (a) Zuschreibungen (b)		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Immaterielle Anlagewerte						
a) Selbstgeschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	0	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0	0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	7.190	824 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	8.014	0
c) Geschäfts- oder Firmenwert	0	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0	0
d) geleistete Anzahlungen	0	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0	0
Sachanlagen						
a) Grundstücke und Gebäude	1.568.075	46.376 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	1.614.451	560.196
b) Betriebs- und Geschäftsausstattung	942.994	151.956 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	0 (a) 57.080 (b)	1.037.870	481.635
Summe a	2.518.259	199.156 (a) 0 (b)	0 (a) 0 (b)	57.080 (b)	2.660.335	1.041.831

	Anschaffungskosten zu Beginn des Geschäftsjahres	Veränderungen (saldiert)	Buchwerte am Bilanzstichtag
	EUR	EUR	EUR
Wertpapiere des Anlagevermögens	1.000.000	507.130	1.507.130
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	3.691.308	5.119	3.696.427
Anteile an verbundenen Unter- nehmen	0	0	0
Summe b	4.691.308	512.249	5.203.557
Summe a und b	8.476.319		6.245.388

D. Erläuterungen zur Bilanz

Forderungen an Kreditinstitute

- In den Forderungen an Kreditinstitute (A 3) sind 20.402.036 EUR Forderungen an die genossenschaftliche Zentralbank enthalten.

Forderungen an Kunden

- In den Forderungen an Kunden (A 4) sind 3.826.665 EUR Forderungen mit unbestimmter Laufzeit enthalten.

Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere

- Von den in der Bilanz ausgewiesenen Schuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapieren (A 5) werden im auf den Bilanzstichtag folgenden Geschäftsjahr 2.202.615 EUR (ohne Berücksichtigung von Zinsabgrenzungen) fällig.
- In folgenden Posten sind enthalten:

	börsenfähig EUR	davon:		
		börsennotiert EUR	nicht börsennotiert EUR	nicht mit dem Niederstwert be- wertete börsen- fähige Wertpa- piere EUR
Schuldverschreibungen und andere festverzins- liche Wertpapiere (A 5)	12.941.259	10.671.051	2.270.208	0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere (A 6)	1.087.623	0	1.087.623	0

Forderungen an verbundene Unternehmen oder Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

- In den Forderungen, Schuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapieren sind folgende Beträge enthalten, die auch Forderungen an verbundene Unternehmen oder Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sind:

	Forderungen an			
	verbundene Unternehmen		Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	
	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Forderungen an Kreditinstitute (A 3)	0	0	20.402.036	8.090.418
Schuldverschreibungen und andere festverzins- liche Wertpapiere (A 5)	0	0	2.270.946	1.321.181

Beteiligungen

- Beteiligungen bestehen zum 31. Dezember 2020 wie folgt:

Name und Sitz	Anteil am Gesellschaftskapital %	Eigenkapital der Gesellschaft		Ergebnis des letzten vorliegenden Jahresabschlusses	
		Jahr	TEUR	Jahr	TEUR
a) DZ BANK AG, Frankfurt am Main	0,00	2020	10.831.000	2020	255.000
b) UIR Beteiligungs GmbH & Co. KG, Düsseldorf	0,12	2020	47.863	2020	3.310
c) WGZ Beteiligungs GmbH & Co. KG, Düsseldorf	0,00	2020	3.093.444	2020	-159
d) WGZ 2. Beteiligungs GmbH & Co. KG, Düsseldorf	0,08	2020	3.431.748	2020	-34
e) GAD Beteiligungs GmbH & Co. KG, Münster	0,07	2020	119.597	2020	3.020
f) Fiducia & GAD IT AG, Frankfurt am Main	0,00	2019	431.556	2019	-114

Treuhandvermögen

- Im Bilanzposten "Treuhandvermögen" (A 9) sind ausschließlich Kredite (Forderungen an Kunden) ausgewiesen, die im eigenen Namen für fremde Rechnung gehalten werden.

Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen

- Im Bilanzposten "Sachanlagen" (A 12) sind Grundstücke und Bauten, die wir im Rahmen eigener Tätigkeit nutzen, in Höhe von 539.476 EUR und Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von 481.635 EUR enthalten.

Nachrangige Vermögensgegenstände

- In den folgenden Posten und Unterposten sind Vermögensgegenstände, für die eine Nachrangklausel besteht, enthalten:

Posten/Unterposten	Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR
3b Forderungen an Banken	1.115.705	1.115.705
4 Forderungen an Kunden	1.409.914	1.405.592
5 Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	1.785.657	1.321.181

Fremdwährungsposten

- Neben Sortenbeständen in Höhe von 5.511 EUR enthalten die Vermögensgegenstände Fremdwährungsposten im Gegenwert von 194.035 EUR.

Restlaufzeitspiegel für Forderungen

- Die in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen haben folgende Restlaufzeiten:

	bis 3 Monate	mehr als 3 Monate bis ein Jahr	mehr als ein Jahr bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
	EUR	EUR	EUR	EUR
Andere Forderungen an Kreditinstitute (A 3b) (ohne Bausparguthaben)	0	1.099.000	2.000.000	2.000.000
Forderungen an Kunden (A 4)	5.957.446	10.596.521	35.132.609	70.308.294

Anteilige Zinsen, die erst nach dem Bilanzstichtag fällig werden, wurden nicht nach den Restlaufzeiten gegliedert.

Restlaufzeitspiegel für Verbindlichkeiten

- Die in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten weisen folgende Restlaufzeiten auf:

	bis 3 Monate EUR	mehr als 3 Monate bis ein Jahr EUR	mehr als ein Jahr bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist (P 1b)	48.484	272.022	2.725.241	4.807.189
Spareinlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten (P 2a ab)	28.908	553.960	393.104	3.917
Andere Verbindlichkeiten gegenüber Kunden mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist (P 2b bb)	4.558.597	3.602.513	1.316.150	56.163

Anteilige Zinsen, die erst nach dem Bilanzstichtag fällig werden, wurden nicht nach den Restlaufzeiten gegliedert.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

- Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (P 1) entfallen ausschließlich auf die zuständige genossenschaftliche Zentralbank.

Treuhandverbindlichkeiten

- Im Bilanzposten "Treuhandverbindlichkeiten" (P 4) sind ausschließlich Verbindlichkeiten (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten) ausgewiesen, die wir im eigenen Namen für fremde Rechnung halten.

Passive latente Steuern

- Latente Steuern sind nicht bilanziert. Bei einer Gesamtdifferenzbetrachtung errechnet sich ein aktiver Überhang von latenten Steuern, der in Ausübung des Wahlrechts nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB nicht angesetzt wurde. Zum 31. Dezember 2020 bestehen keine passiven Steuerlatenzen; aktive Steuerlatenzen resultieren insbesondere aus der Bewertung von Kundenforderungen. Für die Berechnung latenter Steuern wurde ein Steuersatz von 29,0 % zugrunde gelegt.

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen oder Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

- In den nachstehenden Verbindlichkeiten sind folgende Beträge enthalten, die auch Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen oder Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sind:

	Verbindlichkeiten gegenüber			
	verbundenen Unternehmen		Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	
	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (P 1)	0	0	7.852.935	4.534.143

Eigenkapital

- Die unter dem Passivposten "Gezeichnetes Kapital" (P 12a) ausgewiesenen Geschäftsguthaben gliedern sich wie folgt:

	EUR
Geschäftsguthaben	
a) der verbleibenden Mitglieder	1.106.219
b) der ausscheidenden Mitglieder	19.598

- Die Ergebnismrücklagen (P 12c) haben sich im Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:

	Gesetzliche Rücklage EUR	andere Ergebnismrücklagen EUR
Stand 01.01.2020	2.350.000	4.264.000
Einstellungen		
- aus Bilanzgewinn des Vorjahres	70.000	80.000
Stand 31.12.2020	<u>2.420.000</u>	<u>4.344.000</u>

Eventualverbindlichkeiten und andere Verpflichtungen

- Akute Risiken einer Inanspruchnahme aus den unter dem Bilanzstrich ausgewiesenen Haftungsverhältnissen sind nicht erkennbar. Die in den Posten 1b und 2c der unter dem Bilanzstrich ausgewiesenen Verpflichtungen betreffen überwiegend breit gestreute Bürgschafts- und Gewährleistungsverträge für bzw. offene Kreditzusagen gegenüber Kunden. Die Risiken wurden im Zuge einer Einzelbewertung der Bonität dieser Kunden beurteilt. Sie unterliegen den für alle Kreditverhältnisse geltenden Risikoidentifizierungs- und -steuerungsverfahren, die eine rechtzeitige Erkennung von Risiken gewährleisten. Die ausgewiesenen Eventualverbindlichkeiten zeigen nicht die zu erwartenden Zahlungsströme, da sie nach unserer Einschätzung überwiegend ohne Inanspruchnahme auslaufen werden. Bei den anderen Verpflichtungen gehen wir dagegen von einer überwiegenden Inanspruchnahme aus.

**Durch Übertragung von Vermögensgegenstände gesicherte Verbindlichkeiten und
Eventualverbindlichkeiten**

- Von den Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten sind durch Übertragung von Vermögensgegenständen gesichert:

	Gesamtbetrag der als Sicherheit übertragenen Vermögenswerte in EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (P 1)	7.852.935

Fremdwährungsposten

- In den Schulden sind Fremdwährungsposten im Gegenwert von 194.035 EUR enthalten.

Termingeschäfte und derivative Finanzinstrumente

- In der nachfolgenden Übersicht sind die nicht zum beizulegenden Zeitwert bilanzierten Derivatgeschäfte des Nichthandelsbestands, die am Bilanzstichtag noch nicht abgewickelt waren, dargestellt (§ 36 RechKredV bzw. § 285 Nr. 19 HGB). Sie umfasst auch die in strukturierten Finanzinstrumenten eingebetteten, getrennt bilanzierten Derivate.

	Nominalbeträge	beizulegender Zeitwert
	TEUR	TEUR
Aktien-/Indexbezogene Geschäfte	99	-3

- Die für die verkauften Optionen des Nichthandelsbestands erhaltenen Prämien in Höhe von 18.164 EUR wurden unter den sonstigen Verbindlichkeiten (P 5) ausgewiesen.
- Der unter dem aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (A 14) erfasste Buchwert der Zinsbegrenzungsvereinbarungen des Nichthandelsbestands beläuft sich auf 2.595 EUR.
- Die Optionen des Nichthandelsbestands sind als eingebettetes Derivat Bestandteil eines getrennt zu bilanzierenden strukturierten Finanzinstrumentes und werden nach dem Restwertverfahren bewertet.

E. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Zinserträge und Zinsaufwendungen

- Negative Zinsen aus Aktivgeschäften sind in den Zinserträgen in Höhe von 3.984 EUR (Reduktion des Zinsertrags) enthalten. Bei Passivgeschäften fielen keine negativen Zinsen an.
- Die für das Geschäftsjahr ermittelten Aufzinsungseffekte für Zinsrückstellungen aus Zinsprodukten wurden unter den Zinsaufwendungen erfasst. Dadurch hat sich der Zinsüberschuss per Saldo um 470 EUR vermindert (Vorjahr 64 EUR erhöht).

Provisionserträge

- Die Provisionserträge aus für Dritte erbrachte Dienstleistungen, insbesondere für die Vermittlung von Bausparverträgen, Krediten und Versicherungen, nehmen in der Ertragsrechnung einen festen Bestandteil ein und machen 0,2 % der durchschnittlichen Bilanzsumme aus.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

- Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen mit 1.350 EUR (Vorjahr 1.308 EUR) Aufwendungen aus der Aufzinsung von Rückstellungen.

F. Sonstige Angaben

Vorstand und Aufsichtsrat

- Im Geschäftsjahr beliefen sich die Gesamtbezüge des Aufsichtsrats auf 5.600 EUR.
- Die nach § 285 Nr. 9a und 9b HGB erforderlichen Angaben zu den Gesamtbezügen des Vorstandes, der früheren Vorstandsmitglieder und deren Hinterbliebenen wurden aus Gründen des Datenschutzes nach § 286 Abs. 4 HGB unterlassen.
- Die Forderungen an und Verpflichtungen aus eingegangenen Haftungsverhältnissen betragen für Mitglieder des Vorstands 122.003 EUR und für Mitglieder des Aufsichtsrats 67.237 EUR.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

- Nicht in der Bilanz ausgewiesene oder vermerkte Verpflichtungen, die für die Beurteilung der Finanzlage von Bedeutung sind, bestehen in Höhe von insgesamt 344.750 EUR. Sie betreffen Haftsummenverpflichtungen aus der Übernahme von Geschäftsanteilen bei Genossenschaften in Höhe von 430 EUR und Garantieverpflichtungen gegenüber der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. aus der Zugehörigkeit zum Garantieverbund durch Abgabe einer Garantieerklärung in Höhe von 344.320 EUR. Ferner besteht eine Beitragsgarantie gegenüber dem institutsbezogenen Sicherungssystem der BVR Institutssicherung GmbH. Diese betrifft Jahresbeiträge zum Erreichen der Zielausstattung bzw. Zahlungsverpflichtungen, Sonderbeiträge und Sonderzahlungen, falls die verfügbaren Finanzmittel nicht ausreichen, um die Einleger eines dem institutsbezogenen Sicherungssystem angehörigen CRR-Kreditinstituts im Entschädigungsfall zu entschädigen, sowie Auffüllungspflichten nach Deckungsmaßnahmen.

Personalstatistik

- Die Zahl der 2020 durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer betrug:

	<u>Volzeitbeschäftigte</u>	<u>Teilzeitbeschäftigte</u>
Sonstige kaufmännische Mitarbeiter	16	9
Gewerbliche Mitarbeiter	<u>5</u>	<u>2</u>
	<u>21</u>	<u>11</u>

Außerdem wurde durchschnittlich eine Auszubildende beschäftigt.

Mitgliederbewegung im Geschäftsjahr

		Anzahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile	Haftsummen EUR
Anfang	2020	2.929	7.385	3.692.500
Zugang	2020	64	98	49.000
Abgang	2020	51	126	63.000
Ende	2020	<u>2.942</u>	<u>7.357</u>	<u>3.678.500</u>

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder

haben sich im Geschäftsjahr vermindert um EUR 9.493

Die Haftsummen haben sich im Geschäftsjahr vermindert um EUR 14.000

Höhe des Geschäftsanteils EUR 160

Höhe der Haftsumme je Anteil EUR 500

Besondere Offenlegungspflichten

- Gemäß Teil 8 der CRR (Art. 435 bis 455) offenzulegende Inhalte sind zum Teil im Lagebericht enthalten. Wir beabsichtigen, die weiteren Angaben in einem separaten Offenlegungsbericht zu machen und auf unserer Homepage zu veröffentlichen.

Name und Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes

- Der Name und die Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes lauten:

Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V.

Peter-Müller-Straße 26

40468 Düsseldorf

Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats

- Mitglieder des Vorstands, ausgeübter Beruf

Kronimus, Stefan, Bankleiter Marktfolge
Weber, Manuel, Bankleiter Markt

- Mitglieder des Aufsichtsrats, ausgeübter Beruf

Koch, Bernd, - Vorsitzender - , selbstständiger Rechtsanwalt
Benner, Peter, - stellvertretender Vorsitzender - , Pensionär
Arndt, Paul, Dipl.Ing., selbstständiger Statiker
Hombach, Hans-Josef, Rentner
Kühn, Klaus, Steuerberater, vereidigter Buchprüfer

Nachtragsbericht

- Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach dem Schluss des Geschäftsjahres nicht eingetreten. Bestandsgefährdende Risiken sehen wir nicht. Auf weitere Einzelheiten gehen wir im Lagebericht ein.

Vorschlag für die Ergebnisverwendung

- Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von 189.185,15 EUR - unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von 366,63 EUR (Bilanzgewinn von 189.551,78 EUR) - wie folgt zu verwenden:

	<u>EUR</u>
Ausschüttung einer Dividende von 3,00 %	33.562,38
Zuweisung zu den Ergebnismrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	70.000,00
b) Andere Ergebnismrücklagen	85.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	<u>989,40</u>
	<u>189.551,78</u>

Gebhardshain, 10. März 2021

Volksbank Gebhardshain eG



Stefan Kronimus

Der Vorstand



Manuel Weber